

Hinweise zu oberflächenfertigen, zementgebundenen maxit floor Spachtelmassen als dekorativer Endbelag

Allgemeines:

Es wird immer mehr zum Trend, das natürliche Erscheinungsbild von Baustoffen als Gestaltungselement in der modernen Architektur und Raumausstattung einzusetzen. Insbesondere Bodenflächen in repräsentativen Verkaufs- und Ausstellungsflächen und Industriewohnungen (Loft) werden häufig mit mineralischen Sichtspachtelungen ausgestattet. Diese Böden zeichnen sich durch ihre material- und handwerklich bedingte Individualität aus, sodass jeder Boden in seiner Art ein Unikat darstellt. Eine Einweisung durch unsere Anwendungstechnik in die Verarbeitung der Produkte begründet keinen Anspruch hinsichtlich gewünschter optischer Eigenschaften. maxit leistet ausschließlich für die im Datenblatt genannten technischen Eigenschaften der mit maxit floor 4610/4650 beschichteten Böden Gewähr. Die Verarbeitung dieser Sichtspachtelmassen erfordert besondere Fachkenntnisse in Verlegetechnik und Qualitätssicherung. Daher dürfen diese Produkte nur durch von maxit zertifizierte Fachbetriebe verarbeitet werden.

Schichtdicke:

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Schichtdicke, die im Technischen Merkblatt ausgewiesen ist, die technisch erforderliche Mindestschichtdicke angibt, bei welcher das Material gerade noch fließt. Eine optisch ansprechende Fläche wird durch die empfohlene Schichtdicke, die im Merkblatt angegeben ist, erreicht. Diese sind bei **maxit floor 4610** und **maxit floor 4650** 6 – 8 mm. Die tatsächliche Schichtdicke hängt vom vorgefundenen Untergrund ab, sodass eher die 8 mm zu Grunde gelegt werden müssen.

Mindestschichtdicke: Technisch bedingte Schichtdicke zur Erreichung der angegebenen Gebrauchstauglichkeit.

Maximalschichtdicke: Technisch bedingte Schichtdicke, welche durch das Schwindverhalten und den sich daraus ergebenden Spannungsaufbau vorgegeben ist.

Empfohlene Schichtdicke: In diesem Bereich hat das Produkt optimale Verarbeitungseigenschaften und bildet durch die in diesem Schichtdickenbereich gegebenen Verlaufseigenschaften eine optisch ansprechende Oberfläche aus.

Rissbildung, Bläschen:

maxit floor 4650 ist ein zementgebundenes, hoch kunststoffvergütetes Material, das ein Höchstmaß an Nutzungssicherheit bietet. Trotzdem sind vereinzelte Rissbildungen auf Dauer nicht gänzlich auszuschließen. Zementgebundene Mörtelsysteme bauen, wie Beton, Zementestrich und Hartstoffschichten, Schwindspannungen auf, die sich durch leichte Rissbildungen entladen können. Festliegende, bis 0,3 mm breite Risse beeinträchtigen nicht die Funktionstüchtigkeit des Bodens und können auch nicht als optischer Mangel anerkannt werden. Die Stabilität und Festigkeit der vorhandenen Fußbodenkonstruktion sowie die klimatischen Bedingungen (Sonneneinstrahlung, Zugluft, trockene Luft, Fußbodenheizung) beim Einbau und in den ersten Tagen danach sind hier entscheidend. Die Entstehung von Bläschen ist, bedingt durch den Abbindevorgang, nicht vollständig zu verhindern. Zugluft und schnell steigende Temperaturen verstärken diesen Effekt. Einen entscheidenden Einfluss hat hier vor allem die Untergrundvorbehandlung.

Farbtongenauigkeit:

Durch die mineralischen Bestandteile kann es chargenbedingt zu Farbabweichungen kommen. Die optischen Schattierungen entstehen mehr oder weniger stark in allen mineralischen Sichtspachtelmassen und prägen das gewollt rustikale Erscheinungsbild der Bodenfläche. Das endgültige Erscheinungsbild wird im Wesentlichen durch Schichtdickenunterschiede der Spachtelmasse in der Fläche, ungleichmäßige Untergründe, leichte Schwankungen des Wasserbindemittelwertes und ganz wesentlich durch den Fachverleger beeinflusst. Durch farblose Einpflegen (Wachse, Öle) und Versiegelungen kommt es in der Regel zu einer Farbvertiefung und damit zu einer Verstärkung der Nuancierungen.

Unebenheiten:

Absolut planebene Flächen lassen sich nur bedingt herstellen und sind schichtdickenabhängig. Bei **maxit floor** Verlaufsmassen gilt prinzipiell: Je höher die Schichtdicke, desto besser der Verlauf und die Selbstglättung. Leichte Toleranzen durch Ansätze in Verlegeabschnitten, Spachtelbahnen und Anschlüssen an Schienen und andere Bodenbeläge sind nicht auszuschließen.

Oberflächenschutz:

Die Optik bzw. die Saugfähigkeit der **maxit floor** Oberfläche verhält sich bei Einwirkung von Schmutz und flüssigen Medien wie eine dichte Betonoberfläche. Wie bei anderen Bodenbelägen, zum Beispiel Parkett, sollte bei hohen Anforderungen an die Optik die fertige Oberfläche entsprechend eingepflegt/versiegelt/gewachst und einer ständigen Unterhaltsreinigung unterzogen werden. Die Reinigung und Nachpflege der Böden ist auf die Nutzung der Fläche abzustimmen und entscheidend für das nachhaltige Erscheinungsbild. Bitte beachten Sie auch unsere Hinweise zu Reinigung und Pflege dieser Böden. Beispielhafte Reinigungs- und Pflegeanleitungen können angefordert werden.

maxit süd

Franken Maxit
Mauermörtel GmbH & Co.

Azendorf 63
95359 Kasendorf
GERMANY
Telefon: +49 9220/18 0
www.maxit.de

maxit nord

maxit Baustoffwerke GmbH

Brandensteiner Weg 1
07387 Krölpa
GERMANY
Telefon: +49 3647/433 0
www.maxit.de

**Belastungen,
Gebrauchsspuren,
Schutzmaßnahmen:**

Starker Fußgängerverkehr in Verbindung mit eingetragenen Schmutz führt zu schmirgelndem Verschleiß. Dies hat Glanzminderung und feine Kratzer zur Folge. Entsprechend platzierte Sauberlaufzonen führen zu einer Verminderung dieses Effekts. Flüssigkeiten wie Rotwein, Saft oder Fettspritzer können in Abhängigkeit der Einwirkzeit zu Verfärbungen oder Verfleckungen führen. Dies gilt auch für ausgetretene Zigaretten. Starke Kerbbeanspruchung, die zum Beispiel beim Ziehen von scharfkantigen Gegenständen auftreten kann, führt vor allem bei dunklen Farben zu einem hellen Erscheinungsbild der Kratzer (Weißbruch). Dies gilt vor allem für reaktionsharzgebundene Versiegelungen auf dunklen Sichtspachtelmassen, wie beispielsweise das Einpflegesystem bestehend aus **maxit floor 4725** und **maxit floor 4774** Mattierungsfinish. Bei hellen Farbtönen kann dies umgekehrt zu dunkleren Kratzern oder Verstrichungen führen. Einrichtungsgegenstände, welche über den Boden geschoben oder gezogen werden, können Abrieb, Kratzer und Verstrichungen hinterlassen, die durch die Schutzzeitpflege bis zur mineralischen Oberfläche gelangen und somit nur noch schwer oder gar nicht mehr zu entfernen sind. Bei Montagearbeiten sind deshalb entsprechende Schutz- und Abdeckmaßnahmen zu treffen. Für den anschließenden Betrieb sind Möbel, Stuhlbeine und bewegliche Einrichtungsgegenstände mit Filzgleitern zu versehen, da z. B. auch harte, schwarze Kunststoffkappen zu dunklen Strichen in der Oberfläche führen können. Harte Stuhlrollen von Bürostühlen verursachen verstärkten Verschleiß der Oberfläche. Spezielle Matten und weiche Rollen vermindern diesen Verschleiß erheblich. Alles in allem gilt jedoch für direkt genutzte Bodenflächen, dass durch den Gebrauch und die Nutzung auf Dauer Gebrauchsspuren entstehen, die das Erscheinungsbild der Oberfläche verändern. **maxit DesignFloor** ist mit keinem sonst üblichen Bodenbelag wie glasierte Fliesen, Feinsteinzeug, polierter Granit, Parkett, PVC oder Teppichboden vergleichbar.

Musterflächen:

Selbst Musterflächen können nur einen ungefähren Eindruck von der zukünftigen Gesamfläche vermitteln und sind niemals zu 100% reproduzierbar. Durch das Auftragen der Spachtelmasse entsteht, je nach Farbton, ein mehr oder weniger stark ausgeprägtes Verlegemuster und zwar so, wie die Bahnen gegossen wurden. Die Verlegerichtung hängt von der Raumgeometrie ab. Hier gilt wie zu Anfang bereits erklärt: Jeder Quadratmeter ist ein Unikat!

**Glanzgrad der
Oberfläche:**

Jede Art der Oberflächenbehandlung hat Einfluss auf den Glanz- oder Mattigkeitsgrad. Da auch hier die Auffassungen der am Objekt Beteiligten weit auseinander gehen können, ist die Beurteilung am Muster sehr zu empfehlen, um bereits in der Vorauswahl Missverständnisse auszuschließen. Beispielsweise sind bei Bodenpflegemitteln/Einpfelegen, die unter der Bezeichnung matt vertrieben werden, zum Teil erhebliche Unterschiede zu matten Versiegelungen oder Anstrichen auf Kunstharzbasis wahrnehmbar. Vor allem bei seitlichem Streiflicht wird der Unterschied deutlich. Reinigung und Pflege haben einen sehr starken Einfluss auf die Dauerhaftigkeit der Oberfläche und das gesamte Erscheinungsbild.

**maxit floor 4610
als Designboden:**

maxit floor 4610 wurde speziell für die Beschichtung von Industrieböden mit hohen Anforderungen an mechanische Belastungen entwickelt. Eigenschaften bezüglich Optik, Farbgebung und gleichmäßiger Oberfläche sind nur im Rahmen industrieller Nutzung gegeben. Zur Erfüllung erhöhter Ansprüche hinsichtlich Oberflächenoptik und Farbgebung bieten wir unser bewährtes Produkt **maxit floor 4650** an. Aus diesem Grund können wir für den Einsatz von **maxit floor 4610** hinsichtlich erhöhter optischer Ansprüche, gleichmäßiger Farbgebung und Erscheinungsbild keine Gewährleistung übernehmen.

Bestätigung:

Die angeführten Hinweise zu Sichtspachtelmassen haben wir zur Kenntnis genommen und akzeptiert. Beispielhafte Reinigungs- und Pflegeanleitungen können angefordert werden.

Datum/Unterschrift Auftraggeber

Datum/Unterschrift Fachhandwerker

maxit süd

**Franken Maxit
Mauermörtel GmbH & Co.**

Azendorf 63
95359 Kasendorf
GERMANY
Telefon: +49 9220/18 0
www.maxit.de

maxit nord

maxit Baustoffwerke GmbH

Brandensteiner Weg 1
07387 Krölpa
GERMANY
Telefon: +49 3647/433 0
www.maxit.de